

Industriemeister Elektrotechnik IHK

Praxisstudiengänge IHK



Perspektiven

Die Weiterbildung zum Industriemeister Elektrotechnik IHK qualifiziert Fachkräfte für Führungspositionen in der Elektro- und Industriebranche. Sie vermittelt Kenntnisse in Produktion, Instandhaltung und Projektmanagement und ermöglicht so den beruflichen Aufstieg, auch zum Technischen Betriebswirt IHK. Mit Schwerpunkten in Infrastruktursystemen, Betriebstechnik sowie Automatisierungs- und Informationstechnik eröffnet die Qualifikation zahlreiche Karrierechancen und unterstützt den Unternehmenserfolg in einem sich wandelnden Arbeitsumfeld.

Zielgruppe

Der Praxisstudiengang zum Geprüften Industriemeister Elektrotechnik IHK bietet Fachkräften mit relevanter praktischer Erfahrung die Möglichkeit, ihre beruflichen Perspektiven und Bildungsziele zu erweitern. Diese Weiterbildung ist ideal für Elektrofachkräfte und Mechatroniker, die ihre Kenntnisse auf einem hohen Niveau sowohl in der Praxis als auch in der Theorie vertiefen möchten. Darüber hinaus spricht der Praxisstudiengang all jene an, die eine Weiterbildung in Elektrotechnik auf Bachelor-Niveau anstreben, um ihre Qualifikation und Karrierechancen nachhaltig zu verbessern.

Voraussetzungen

Zur Prüfung im Prüfungsteil "Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen" ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:

eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Elektrotechnikberufen zugeordnet werden kann, oder
eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach mindestens sechs Monate Berufspraxis oder
eine mindestens vierjährige Berufspraxis.

Zur Prüfung im Prüfungsteil "Handlungsspezifische Qualifikationen" ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:

das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils "Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen" und

zu den unter Absatz 1 Nummer 1 bis 3 genannten Voraussetzungen ein weiteres Jahr Berufspraxis.

Gerne berate ich Sie
am Standort
Regensburg
Gewerbepark:

Anja Winter

☎ 0941 409257-444

✉ winter@ihk-
wissen.de

Gerne berate ich Sie
am Standort
Regensburg
Gewerbepark:

Maria Schütz

☎ 0941 409257-443

✉ schuetz@ihk-
wissen.de

Gerne berate ich Sie
am Standort Cham:

Patricia Schwägerl

☎ 09971 3925292

✉ schwaegerl@ihk-
wissen.de

andere Weise glaubhaft macht, dass er berufspraktische Qualifikationen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Inhalt

Rechtsbewusstes Handeln

Arbeitsrechtliche Vorschriften und Bestimmungen bei der Gestaltung individueller Arbeitsverhältnisse und bei Fehlverhalten von Mitarbeitern

Berücksichtigen der Vorschriften des Betriebsverfassungsgesetzes

Rechtliche Bestimmungen hinsichtlich der Sozialversicherung, der Entgeltfindung sowie der Arbeitsförderung

Arbeitsschutz- und arbeitssicherheitsrechtliche Vorschriften und Bestimmungen

Vorschriften des Umweltrechts, insbesondere hinsichtlich des Gewässer- und Bodenschutzes, der Abfallbeseitigung, der Luftreinhaltung und Lärmbekämpfung, des Strahlenschutzes und des Schutzes vor gefährlichen Stoffen

Produkthaftung sowie Datenschutz

Betriebswirtschaftliches Handeln

Ökonomischen Handlungsprinzipien von Unternehmen unter Einbeziehung volkswirtschaftlicher Zusammenhänge und sozialer Wirkungen

Grundsätze der betrieblichen Aufbau- und Ablauforganisation

Nutzen und Möglichkeiten der Organisationsentwicklung

Methoden der Entgeltfindung und der kontinuierlichen, betrieblichen Verbesserung

Durchführen von Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerzeitrechnungen sowie von Kalkulationsverfahren

Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung

Erfassen, Analysieren und Aufbereiten von Prozess- und Produktionsdaten mittels EDV-Systemen und Bewerten visualisierter Daten

Planungstechniken und Analysemethoden sowie deren Anwendungsmöglichkeiten

Anwenden von Präsentationstechniken

Erstellen von technischen Unterlagen, Entwürfen, Statistiken, Tabellen und Diagrammen

Anwenden von Projektmanagementmethoden

Auswählen und Anwenden von Informations- und Kommunikationsformen

Zusammenarbeit im Betrieb

Beurteilen und Fördern der beruflichen Entwicklung des Einzelnen

Beurteilen und Berücksichtigen des Einflusses von Arbeitsorganisation und Arbeitsplatz auf das Sozialverhalten und das Betriebsklima

Beurteilen von Einflüssen der Gruppenstruktur auf das Gruppenverhalten und die Zusammenarbeit sowie Entwickeln und Umsetzen von Alternativen

Auseinandersetzen mit eigenem und fremdem Führungsverhalten, Umsetzen von Führungsgrundsätzen

Anwenden von Führungsmethoden und -techniken einschließlich Vereinbarungen entsprechender Handlungsspielräume

Förderung der Kommunikation und Kooperation durch Anwenden von Methoden zur Lösung betrieblicher Probleme und sozialer Konflikte

Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten

Berücksichtigen der Auswirkungen naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten auf Materialien, Maschinen und Prozesse sowie auf Mensch und Umwelt

Oxydations- und Reduktionsvorgängen, thermischen Einflüssen, galvanischen Prozessen, mechanischen

Bewegungsvorgängen, elektrotechnischen, hydraulischen und pneumatischen Antriebs- und Steuerungsvorgängen

Verwenden unterschiedlicher Energieformen im Betrieb sowie Beachten der damit zusammenhängenden Auswirkungen auf Mensch und Umwelt

Berechnen betriebs- und fertigungstechnischer Größen bei Belastungen und Bewegungen

Anwenden von statistischen Verfahren und Durchführen von einfachen statistischen Berechnungen sowie ihre graphische Darstellung

Infrastruktursysteme und Betriebstechnik

Projektieren von elektrotechnischen Systemen, insbesondere von Energieversorgungssystemen sowie Systemen der elektrotechnischen Ausstattung von Gebäuden, Anlagen und anderen Infrastruktursystemen

Errichten von elektrotechnischen Systemen, insbesondere von Energieversorgungssystemen sowie Systemen der elektrotechnischen Ausstattung von Gebäuden, Anlagen und anderen Infrastruktursystemen

Erstellen von Vorgaben zur Konfiguration von Komponenten, Geräten und elektrotechnischen Systemen

Planen, Durchführen und Dokumentieren von Funktions- und Sicherheitsprüfungen

Inbetriebnehmen und Abnehmen von Anlagen und Einrichtungen

Inbetriebnehmen und Einrichten von Maschinen und Fertigungssystemen

Planen und Einleiten von Instandhaltungsmaßnahmen sowie Überwachen und Gewährleisten der Instandhaltungsqualität

Aufrechterhalten der elektrischen Energieversorgung

Automatisierungs- und Informationstechnik

Projektieren sowie Erweitern und Instandhalten von automatisierten Anlagen und Informationssystemen, auch bei laufender Produktion

Auswählen und Konfigurieren von Systemen der Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik sowie Komponenten der Sensorik und Aktorik

Planen, Durchführen und Dokumentieren von Funktions- und Sicherheitsprüfungen

Inbetriebnehmen und Abnehmen von automatisierten Anlagen und Systemen

Erstellen und Dokumentieren von Konstruktions- und Schaltungsunterlagen

Einleiten, Steuern, Überwachen und Optimieren von Fertigungsprozessen

Beurteilen von Auswirkungen des Einsatzes neuer Bauelemente, Baugruppen, Verfahren und Betriebsmittel auf den Fertigungsprozess und Einleiten von Optimierungsprozessen

Betriebliches Kostenwesen

Planen, Erfassen, Analysieren und Bewerten der funktionsfeldbezogenen Kosten nach vorgegebenen Plandaten

Überwachen und Einhalten des zugeteilten Budgets

Beeinflussen der Kosten, insbesondere unter Berücksichtigung alternativer Fertigungskonzepte und bedarfsgerechter Lagerwirtschaft,

Beeinflussen des Kostenbewusstseins der Mitarbeiter bei unterschiedlichen Formen der Arbeitsorganisation

Erstellen und Auswerten der Betriebsabrechnung durch die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerzeitrechnung

Anwenden der Kalkulationsverfahren in der Kostenträgerstückrechnung einschließlich der Deckungsbeitragsrechnung

Anwenden von Methoden der Zeitwirtschaft

Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme

Optimieren von Aufbau- und Ablaufstrukturen und Aktualisieren der Stammdaten für diese Systeme

Erstellen, Anpassen und Umsetzen von Produktions-, Mengen-, Termin- und Kapazitätsplanungen

Anwenden der Systeme für die Arbeitsablaufplanung, Materialflussgestaltung, Produktionsprogrammplanung und Auftragsdisposition

Anwenden von Informations- und Kommunikationssystemen

Anwenden von Logistiksystemen, insbesondere im Rahmen der Produkt- und Materialdisposition

Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

Überprüfen und Gewährleisten der Arbeitssicherheit, des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes im Betrieb

Fördern des Mitarbeiterbewusstseins bezüglich der Arbeitssicherheit und des betrieblichen Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutzes

Planen und Durchführen von

Überwachen der Lagerung von und des Umgangs mit umweltbelastenden und gesundheitsgefährdenden Betriebsmitteln, Einrichtungen, Werk- und Hilfsstoffen

Planen, Vorschlagen, Einleiten und Überprüfen von Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitssicherheit sowie zur Reduzierung und Vermeidung von Unfällen und von Umwelt- und Gesundheitsbelastungen

Personalführung

Ermitteln und Bestimmen des qualitativen und quantitativen Personalbedarfs

Auswahl und Einsatz der Mitarbeiter unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Daten, ihrer Eignung und Interessen sowie der betrieblichen Anforderungen

Erstellen von Anforderungsprofilen, Stellenplanungen und -beschreibungen

Delegieren von Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung

Fördern der Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft

Anwenden von Führungsmethoden und -mitteln zur Bewältigung betrieblicher Aufgaben und zum Lösen von Problemen und Konflikten

Beteiligen der Mitarbeiter am kontinuierlichen Verbesserungsprozess

Einrichten, Moderieren und Steuern von Arbeits- und Projektgruppen

Personalentwicklung

Ermitteln des quantitativen und qualitativen Personalentwicklungsbedarfs

Festlegen der Ziele für eine kontinuierliche und innovationsorientierte Personalentwicklung

Durchführung von Potentialeinschätzungen

Planen, Durchführen und Veranlassen von Maßnahmen der Personalentwicklung zur Qualifizierung und zielgerichteten Motivierung

Überprüfen der Ergebnisse aus Maßnahmen der Personalentwicklung zur Qualifizierung sowie Fördern ihrer betrieblichen Umsetzungsmaßnahmen

Beraten, Fördern und Unterstützen von Mitarbeitern hinsichtlich ihrer beruflichen Entwicklung

Qualitätsmanagement

Berücksichtigen des Einflusses des Qualitätsmanagementsystems auf das Unternehmen und die Funktionsfelder

Fördern des Qualitätsbewusstseins der Mitarbeiter
Methoden zur Sicherung und Verbesserung der Qualität, Produktqualität und Kundenzufriedenheit
Kontinuierliches Umsetzen der Qualitätsmanagementziele durch Planen, Sichern und Lenken von qualitätswirksamen
Maßnahmen

Fördermöglichkeiten

Aufstiegs-BAföG

Mit dem Aufstiegs-BAföG unterstützt Sie der Staat bei der Finanzierung Ihrer Weiterbildung. Bei förderfähigen
Prüfungslehrgängen erhalten Sie einen Zuschuss von 50% zu den Lehrgangskosten. Für den verbleibenden restlichen
Betrag wird Ihnen ein zins- und tilgungsfreies Darlehen angeboten. Bei erfolgreich bestandener Prüfung erhalten Sie darauf
noch einmal einen Nachlass von 50%.

Meister-Bonus

Nach Abschluss Ihrer beruflichen Weiterbildung zum Fachwirt, Meister, Fachkaufmann, operativer Professional, dem
Betriebswirt oder Technischen Industriemanager unterstützt Sie der Freistaat Bayern mit dem „Meisterbonus“. Mit dem
Meisterbonus schafft die Bayerische Staatsregierung den Anreiz sich beruflich weiterzubilden und die eigene Qualifikation
zu stärken.

Weiterbildungsabsolventen, die ihre Meister- oder gleichgestellte Fortbildungsprüfung vor der fachlich und örtlich
zuständigen Stelle im Freistaat Bayern erfolgreich ablegen, erhalten den „Meisterbonus der Bayerischen Staatsregierung“
in Höhe von aktuell 3.000 €. Maßgeblich ist dabei der Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses.

Alle Termine

Mo. (Montag) 10.02.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540202001;)

Regensburg

Vollzeit

Startgarantie

Mo. (Montag) 10.02.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540202007;)

Vollzeit

Mo. (Montag) 25.08.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540202002;)

Regensburg

Vollzeit

Mo. (Montag) 25.08.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540202008;)

Vollzeit

Sa. (Samstag) 10.05.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540202005;)

Regensburg

Berufsbegleitend

Sa. (Samstag) 10.05.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540204001;)

Weiden

Berufsbegleitend

Sa. (Samstag) 10.05.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540106002;)

Cham

Berufsbegleitend

Sa. (Samstag) 10.05.2025

(index.php?urlparameter=knr%3A25410MA020%3Bknradd:2540221001;)

Berufsbegleitend

Preis

€.

Angabe ohne Gewähr: Preise können sich ändern. Der gültige Preis ist online abrufbar.